

Online-Begegnung »Meet a Jew«



Dienstag, 8. Juni 2021, 19:00 – 20.30 Uhr

Im Jahr 2021 leben nachweislich seit 1700 Jahren Juden und Jüdinnen auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands. Heute gibt es rund 200.000 Juden in Deutschland, doch die wenigsten hierzulande kennen einen Juden oder eine Jüdin persönlich. Ein persönlicher Austausch bewirkt, was tausend Bücher nicht leisten können – man ist weniger anfällig für Stereotype und Vorurteile.

„Meet a Jew“ ermöglicht genau solche persönliche Begegnungen. Wir bekommen an diesem Abend die Gelegenheit, mit jüdischen Jugendlichen und Erwachsenen über das aktuelle jüdische Leben in Deutschland zu sprechen. Alle hier ehrenamtlich Engagierte haben einen eigenen persönlichen Zugang zu häufig nachgefragten Themen wie Religion, Glauben, religiöse Praxis, Bezug zu Israel, Familie usw. Im Vordergrund steht weniger die Vermittlung von Wissen, sondern ein Einblick in den Alltag und dadurch der lebendige und unkomplizierte Austausch auf Augenhöhe.

Es besteht die Möglichkeit, das zu fragen, was Sie schon immer wissen wollten. Wir freuen uns auf einen interessanten und lebendigen Austausch.

Anmeldung bitte an martin.klein.kbfm@gmx.de. Die Teilnahme ist kostenlos und auf 30 Personen begrenzt. Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung. Danach ist die Teilnahme verbindlich und der Platz für Sie reserviert. Bei Verhinderung teilen Sie das bitte frühzeitig mit, dass andere Nachrücken können.



Veranstalter: Flüchtlingsarbeit im ev. Kirchenbezirk Karlsruhe-Land

„Meet a Jew“ ist ein Projekt des Zentralrats der Juden in Deutschland unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten, gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“